

Arbeitspaket 3: Juristische und versicherungsrechtliche Problemstellungen

Aktivität	Inhalt	Zeitplan	Ziel
<p>Es müssen Untersuchungen zu den juristischen Fragen bei folgenden Problemstellungen erfolgen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Darstellung von versicherungsrelevanten Fragen beim Einsatz über die Landesgrenze hinweg, sowohl in Bezug auf Mannschaft wie auch auf Ausrüstung, sowie im Hinblick auf Sozial-, Haftpflicht-, und Rechtsschutzversicherungen. - Darlegung der Genehmigungsfragen bei Einsätzen über die Landesgrenzen hinweg <p>Zu beiden Problemstellungen werden Empfehlungen für die zuständigen Behörden erarbeitet.</p>	<p>Es werden die Versicherungen der dänischen und deutschen Feuerwehren zu dem Umfang der Deckung und den ggf. vorhandenen Einschränkungen befragt. Ebenso werden die Straßenverkehrsgesetze und die zuständigen Behörden kontaktiert, um die Rechtmäßigkeit von Einsatzfahrten ausländischer Feuerwehrfahrzeuge zu überprüfen.</p> <p>Es wird nach weiteren Rechtsvorschriften in den Feuerwehrgesetzen des Landes Schleswig-Holstein und des Königreiches Dänemark recherchiert, die ggf. Hinderungsgründe oder positive Regelungen für einen grenzüberschreitenden Einsatz beinhalten könnten.</p> <p>Es wird eine Zusammenfassung mit Quellenangaben über die deutschen und dänischen Regelungen in Bezug auf Versicherungen und Gesetze erstellt.</p>	<p>Bis Juni 2012</p>	<p>Das teilnehmende Feuerwehrpersonal und sämtliche relevante Behörden sollen über die Rechtmäßigkeit von grenzüberschreitenden Feuerwehreinsätzen aufgeklärt und unterrichtet werden. Ggf. durch Versicherungsträger auferlegte Bedingungen sollen im Vorfeld durch die teilnehmenden Feuerwehren erledigt werden.</p>